Zur 2. Beilage des 50. Stücks 1852.

Bekanntmachungen:

Das Menbles : Magazin

der vereinigten Tischlermeister, Markt und fühle Brunnengasse Nr. 940,

empfiehlt bas reichhaltigste Lager Meubles aller Gattungen und verschiebener Holzarten, Spiegel und Polfter, waaren. Bei durchgangig folider Arbeit werden die billig, ften Preise zugesichert.

Professor Dr. Julius Müller's Bortrait, gezeichnet und lithographitt von Otto Speckter, Preis 20 Sgr., ift soeben bei mir erschienen.

Camphine, Gasather, Delfprit, Stearinlichte und beste Herrnhuther Talglichte, raffinirtes Nüböl, alte, abgelagerte Baare, im Ginzel, nen wie in Kruten zum Centnerpreis, empfehlen billigst B. Fürstenberg & Sohn.

Stearinlichte in allen Größen , à 33/4 B und 4 Bfur 1 Thr., empfiehlt Morig Förster.

Citronen, à hundert Stud 13/4 Ebir., bei Morit Förfter.

Trocene Befe, in befannter Gute, empfiehlt Morit Forfter.

Prefibefe, frifch, bei großen und kleinen Quantitaten zu haben bei Fr. Aug. Perschmann, obere Lelpziger Straße Nr. 1649, Markt Nr. 822.

Thuringer Pflaumenmus, schon fuß und von gutem Geschmade, empfiehlt Fr. Aug. Perschmann, obere Leipziger Strafe Ar. 1649, Markt Ar. 822.



Unzeige.

Das Lager eleganter Herrenkleider, in Halle, große Ulrichsstraße Nr. 72,

etablirt von mehreren ber renommirteften Schneibermeifter, empfiehlt zum bevorstehenden Weihnachtefeste feine auf das geschmachvollfte und bauerhafteste gefertigte herren: Garder robe aller Art.

Alltar : Lichte,

sowie alle Sorten Wachsstöcke und Lichte, Kinder, Pyra, miden und Christbaumlichte von Wachs, Stearin und Talg empfiehlt zu Kabrikpreisen

C. G. Linde, Seifenfabritant, alter Martt.

Toiletten : Geifen

in verschiedenster Qualitat und Façon, darunter hochst gereinigte Cocos: Nuß: Del: Soda: Seife, feinste Mandel: Seife, sowie Haardle und Extraits empfiehlt

C. G. Lincfe, alter Martt.

Alle Sorten ff. und ord. Chocolade aus der Fabrit von Jordan & Timaus vertauft zum Fabritpreise G. Ninck.

Gelben und weißen Bacheftock, Altarlichte und Laternenlichte billigft bei G. Rinck.

Beftellungen auf Beihnachtsfiollen nimmt an G. Rince, Conditor.

Vor dem Feste, Montag, Dienstag und Donnerstag, den 20., 21. und 23. December, wird in meiner Brauerel Broihan verkauft.

Sermann Rauchfuß, gr. Braubausgaffe.

Bum Fefte taglich frifche hefen in ber Brauerei bei Sermann Rauchfuß, gr. Brauhausgaffe.

Alle Montage und Donnerstage Braunbier bei Bermann Rauchfuß, gr. Brauhausgaffe.

Zwei ichlachtbare Rube fteben jum Vertauf Petere, berg Dr. 1429.



Maculatur = Berfauf.

Eine fleine Parthie Drud : und Schreib : Maculatur, mittel und flein Format, ift billig zu verkaufen in ber Mustalienhandlung von

S. Rarmrodt, gr. Steinftrage Dr. 83.

Eine Bauftelle, 44 Fuß Front, nebft Garten, ift in der Ballftrage Dr. 1111 ju verlaufen, auch nach Ges fallen das Saus nebft Sof.

S. Blepgig, Geilermelfter.

Ein moderner birtener Rleiber; ober Bafchfetretair fieht billig zu vertaufen. Das Nahere Steinweg Dr. 1710 beim Tijchlermeifter Baufeld.

Tuch = und andere Lumpen, Sorn: und Lederabsfalle, altes Leder, Schmelz, und Gugeisen, Messing, Rupfer, Zinn, Blei, weiße Glasscherben, Filz = und Harabfalle, überhaupt alle thierischen Stoffe werben Steinstraße, Gasthof zum Schwan, und Domsgasse Nr. 885 getauft.

Gine Electristrmaschine ist zu verkaufen Karzerplan Dr. 246a. Pernitsch.

Ein einzelner herr fucht zu Neujahr ein Logis in ber Mabe bes Marktes. Rleine Steinftrage Dr. 210.

2 Damen fuchen zum 1. April t. J. eine Wohnung, bestehend in 2 Stuben, 2 — 3 Kammern, Ruche, Reller und Zubehör, Abressen werden erbeten ti. Klausstraße Dr. 918, 2 Treppen hoch.

Gine gesunde Wohnung in guter Lage ber Stadt, hobes parterre oder 1 Treppe boch, mit 4 bis 5 Zimmern, wird zu Neujahr oder Oftern, am liebsten zu ersterem Termine, zu miethen gesucht. Abressen werden unter der Chiffre O. Nr. 50. erbeten.

Bu miethen gesucht wird eine kleine Stube, wenn auch nicht vorn heraus, und eine Remise, möglichst Klausstr. ober Klausthor, durch f. Walter, tl. Sand, berg Dr. 250.



Todesanzeige.

Mlen Freunden und Bekannten fagen wir auf biefem Rege Die traurige Nachricht, daß unfere Tochter und Braut, Bilbelmine Sofer, ben 10. December in einem Alter von 20 Jahren geftorben und fanft zu einem beffern Leben entschlafen ift. In ihrer ichonften Bluthe ift fie babin gefchieden, und wer die Entschlafene tannte, wird ben Schmerg der tiefbetrubten Sinterbliebenen gu murbigen wiffen.

Bugleich fagen wir ben Berren Mergten, welche fich fo vielfach bemuhten, die Entschlafene berguftellen, ben Damen , welche mahrend bes schweren Leibens ihre innige Theilnabme an ben Tag legten und bann ben Garg fo reichlich mit Rrangen fcmudten, der Dufit des Ronigl. 2. Bataillone 32. Infant. Regimente und allen benen, melde die und ewig Unvergefliche ju ihrer Rubeftatte begleiteten, unfern innigften und marmften Dant!

Gott vergelte ihnen , was fie gethan! Salle, ben 13. December 1852.

Die tiefbetrubten Binterbliebenen.

Geftern Morgen 8 Uhr entschlief fanft zu einem beffern Leben unfere gute Zante, Frl. E. bu Bignon, im Alter von 76 Jahren 8 Monaten.

Balle, den 13. December 1852.

Minna Sof geb. Genff, Dr. Senff, pratt. Mrgt.

Gin Sund ift zugelaufen Dr. 1225.

Gin Weftenftuckhen ift an der Promenade verloren Der ehrliche Finder wird gebeten, es gegen eine Belohnung bei herrn Raufmann Stephany abs zugeben.

Borige Boche find 2 Tuchnadeln, mit einem Retts den verbunden, verloren gegangen; die eine hat ftatt bes Rnopfe ein Dreiecf. Wer fie wiederbringt, erhalt ben Goldwerth gur Belohnung Lude Dr. 1402.

Gin Ohrring mit rothen Granaten ift verloren. Dan bittet ibn abzugeben beim Brn. Golbarbeiter Elfaffer.

(Drud ber Baifenhaus : Buchbruderei.)

